

B. Maschinengeneratoren

1. Tonfrequenzmaschine

Wird ein Zahnrad, das zweckmäßig aus lamelliertem Spezialeisen besteht, durch einen Motor in dem Kraftlinienfeld eines Elektromagneten bewegt (Abb. 1,7), so kann man an einer auf dem Feldmagnet aufgebrauchten Wicklung einen Wechselstrom abnehmen. Durch Wahl der Motordrehzahl kann die Frequenz in großem Bereich verändert werden. Die Tonfrequenzleistung beträgt etwa 3,5 W. (Dieses Prinzip der Tonfrequenzerzeugung ist in großem Maße bei der Hammond-Orgel verwendet.)

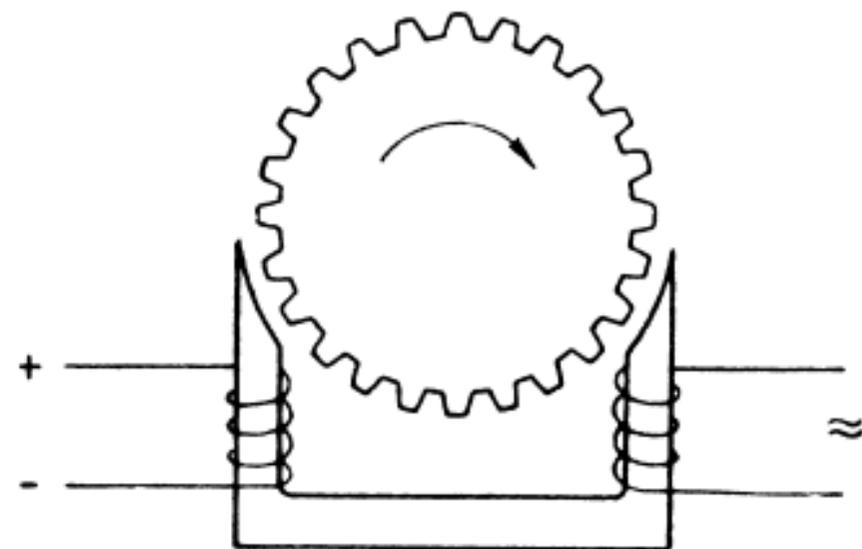


Abb. 1,7. Tonfrequenzmaschine